

Am Sonntag starteten wir bei perfekten Wetterbedingungen unsere Wanderung im schönen Entlebuch. Eine 5.50 Std.- Wanderung, mit rund 1'000 hm rauf und runter, war angesagt, umso erstaunlicher, dass sich um 7.00h in der Früh 13 Naturfreunde am Treffpunkt versammelten. Unsere Tour begann etwas ausserhalb Gfellen, an der grossen Entle. Diesem kleinen Fluss folgten wir die ersten Kilometer stetig leicht ansteigend. Liebliche Bergwiesen und Hügelzüge, abgelegene Bauernhöfe, aber auch steile Felswände machen die einzigartige Landschaft der UNESCO Biosphäre Entlebuch aus.

Bald querten wir dann das Erste, für diese Gegend typische, Moorgebiet. Einige der Teilnehmer haben sich dabei «einen Schuh voll rausgezogen», was aber die gute Laune und die Freude am schönen Tag nicht zu mindern mochte.

Gegen Mittag wurde das Gelände etwas steiler und die Temperatur zudem höher, so dass auch unsere fittesten Teilnehmer ins Schwitzen kamen.

Auf der Wasserfallenegg, dem höchsten Punkt der Tour, stärkten wir uns mit dem mitgebrachten Picknick und genossen das Panorama mit Blick auf Fürstein, Brienz Rothorn und weiteren Gipfeln der Innerschweizer - und Berner Alpen.

Anschliessend folgte die weniger anstrengendere Wegstrecke, stetig abfallend nach Flühli, wobei die teils steilen Passagen im Wald, und eine etwas anspruchsvolle Bachquerung auch nicht ganz Ohne waren. Über Streuwiesen und durch lichte Wälder wanderten wir noch rund 2.5 Std. weiter ins schöne Waldemmental.

Zum Schluss erwarteten uns noch zwei Highlights. Einerseits gab es eine kleine Hängebrücke zu queren, was nicht bei allen Naturfreunden gleich viel Begeisterung auslöste. Zu guter Letzt durften wir in der Kneippanlage Schwandalp, oberhalb Flühli, unsere Beine und Arme abkühlen. Welch eine willkommene Erfrischung am Ende dieser anstrengenden Tour!

Teilnehmer: Odilo, Jens, Cornelia, Barbara, Astrid, Ginie, Christian, Jens, Patrick, Thomas, Brigitta, Markus, Helen

Text: Helen

Fotos: Jens, Odilo, Helen



Los geht's



Traumhafte Bedingungen



Sieht steiler aus als es tatsächlich war.....



Hochmoorlandschaft..... sorgt teils für nasse Füße



Die ersten Frühlingsboten nach der Schneeschmelze.....



.....doch teils liegt er noch



Fotoshooting mit Bergpanorama



verdiente Mittagspause



Jetzt wird's steil



Geheimtipp für Heidelbeerenfans



Bachquerung....mit Stöcken klappt gut



Hängebrücke..... die einen freuts!



Willkommene Abkühlung in der Kneippanlage

